

Dr Fäng

Gästern goofte ich mir was,
Neinzn Fänge machte das.
Uff zwee Groschen gricht ich bieder
Drum ä Fäng vom Händler wieder.

Ich beguckte mit mein Dochen
Druff dän Fäng. Där war verboochen,
Abgegriffen, ziemlich schbäckch
Un de Jahreszahl ganz dräckch.

Warte, dacht'ch, das will'ch ergrinden
Un dei Alter balde finden.
Mit 'ner Nadel schtill un schtumm
Mährt ich an däm Fänge rum.

Un da hat sich rausgeschält,
Daf dr Fäng un ich zur Wält
Ein im gleichen Jahr gegomm
Un zusamm ins Lähm geschwomm.

Draurich dat ich gonschtatiern:
De Jahrzehnte ruiniern
De Figur un ooch dn Däng
So beim Mänschen wie beim Fäng.

Aus Lene Voigt, Mir Sachsen (Band 2)

Hallo!

Ein neues lustiges Buch

von

Lene Voigt

Mir Sachsen!

Band 2

Lauter gleenes Zeich zum Vortragen

Köstlicher, urwüchsiger Humor! Das Beste in sächsischer Mundart

Kartoniert 2 Mark, gebunden 3 Mark

Ⓩ

Erscheinungstag: 1. September 1930

VERLAG A. BERGMANN, LEIPZIG, GUTENBERGSTR. 5



ORIENT-OCCIDENT-VERLAG / STUTTGART-DEN HAAG-LONDON

Im Hinblick auf die Tatsache, daß sich viele Interessenten im Monat August im Sommeraufenthalt befanden und vielfach nicht von Prospektsendungen erreicht wurden, haben wir uns entschlossen, **den Subskriptionstermin** für

**JOH. SEB. BACH
DIE KUNST
DER FUGE**

von Dr. Erich Schwebsch,

dem durch sein Bruckner-Buch rühmlichst bekannten Verfasser, **auf 15. Sept. 1930** zu verlängern.

Umfang ca. 22 Bogen. Mit zahlreichen Notenbeispielen

Preis des broschierten Buches für Subskribenten bis 15. Sept. 1930 RM 7.50, später RM 10.—

Ⓩ

Wir liefern lt. beiliegendem Verlangzettel

Auslieferung: Carl Fr. Fleischer, Leipzig / Dr. Franz Hain, Wien I, Wallnerstr. 4

ORIENT-OCCIDENT-VERLAG / STUTTGART-DEN HAAG-LONDON